

EMEL GERIS

ERZÄHL' MIR VOM LEBEN

19. Oktober 2012 – 07. Dezember 2012

Acryl auf Holz, 7 x 7 cm, 2012

Emel Geris studierte Malerei an der Universität der Künste in Izmir sowie bei Curdula Guedmann an der Staatlichen Akademie der Bildenden Künste in Stuttgart und bei Daniel Richter an der Universität der Künste in Berlin. Zahlreiche Ausstellungen im In- und Ausland, unter anderem am Deutsche Guggenheim Museum und in der Galerie Michael Schultz, Berlin. Ihre Werke sind in privaten und öffentlichen Sammlungen vertreten. Seit 2006 lebt und arbeitet Emel Geris in Berlin – Neukölln.

Die schwarz-weißen Miniaturen der Serie „Erzähl' mir vom Leben“ richten den Blick auf Details – Details, die in neue und fremde Zusammenhänge gestellt werden. Da ist der weit geöffnete, lachende Mund, der in Kombination mit der Schriftzeichenfolge EN/DE gruselig wirkt. Da ist das schwarz eingekastelte Auge, wunderschön und wach, das in Zusammenschau mit einem Pfau und dem Wort ER/FOLGE optimistisch und vielleicht ein wenig eitel daherkommt. Es sind kleine schwarz-weiße Traumszenen, die mit Buchstaben und Wörtern immer neue Kombinationen ergeben, sich immer neu lesen lassen. Existenzbühnen im Miniaturformat erzählen vom Scheitern und vom Siegen, von Lachen und Weinen, von Ängsten und Hoffnungen, Krieg und Frieden - vom Leben.

In Emel Geris' loser, sich immer stärker verdichtender Hängung, gewinnen die Miniaturen an Intensität und sprechen in assoziativem Rhythmus Themen aus Politik und Privatem, innerem und äußerem Erleben an und entfalten so ein eindrückliches Panorama unserer Gegenwart.

Kuratierung: Inga Franke, M.A.

Preise auf Anfrage: emelgeris@gmx.de



Fincan

**ALTENBRAKER STRASSE 26
12051 BERLIN**